



Sehr geehrte Damen und Herren,

hinter uns liegt eine einschneidende Bundestagswahl. Wie es derzeit aussieht, werden wir wohl nach 16 guten Regierungsjahren in die Opposition gehen. Und mit Sylvia Pantel verlieren wir eine engagierte Abgeordnete im Südwahlkreis.

Die Gründe für dieses Wahlergebnis sind vielfältig: Mangelnder Chorgeist mit stetigen Indiskretionen und öffentlichen Scharmützeln zählen für mich zu allererst dazu. Fehlende Themen, insbesondere griffig erklärbar und ein teilweise technisch miserabler Wahlkampf sind weitere Elemente. Auch Armin Laschet steht in der Kritik. Doch die Lehren, die wir ziehen müssen, gehen weit über eine einzelne Personalfrage hinaus.

Der konkrete Blick auf Düsseldorf ist dabei wichtig, gerade für die Kommunalwahl in vier Jahren. Zunächst das Positive: Wir sind die einzige der 10 größten deutschen Städte, in der wir als CDU vorne liegen. Ein großer Erfolg in dieser schweren Lage. Wir haben de facto keine Stimmen verloren an SPD, AfD und andere, von der FDP sogar rund 1.700 Stimmen gewonnen.

Nun aber das Herausfordernde: Wir haben 20.000 Stimmen verloren an eine einzige Partei, die Grünen. In anderen Großstädten von NRW haben die Grünen im letzten Jahr reichlich Rathäuser gewonnen und nun auch die Direktmandate für den Bundestag. Das Thema Klimaschutz begegnete mir immer wieder in unseren Hochburgen, hier müssen wir unsere Politik klarer darstellen. Und wir müssen insbesondere in der Innenstadt, den Bezirken 1,2 und 3, an unserem Profil arbeiten. Dabei geht es auch um ein Lebensgefühl und nicht nur um harte Fakten.

Lassen Sie uns gemeinsam an die Arbeit gehen,

Ihr Thomas Jarzombek

Vielen Dank für den engagierten Wahlkampf!



Im Straßenwahlkampf, bei Gesprächen im Familien-, Freundes- und Kollegenkreis, beim Plakatieren und Verteilen sowie in den sozialen Medien – ohne Ihre breite Unterstützung wäre die CDU Düsseldorf kaum wieder stärkste politische Kraft in Düsseldorf geworden.



Wahlkampf: Große Unterstützung aus Land und Bund



Die CDU Düsseldorf konnte sich über großartige Unterstützung von Bundes- und Landespolitikern freuen. Viele Veranstaltungen fanden dabei erstmalig „hybrid“ statt. Während sie einerseits im Zelt der Wasserstr. 5 oder an anderen Veranstaltungsorten in Düsseldorf in Präsenz unter Einhaltung der Corona-Regeln durchgeführt wurden, konnten Interessierte andererseits per Videokonferenz teilnehmen. Dieses Format erfreute sich großer Beliebtheit und großem Zuspruch in der Mitgliedschaft und der Öffentlichkeit.

Eine große Stütze für die digitale Umsetzung waren Marco Schmitz MdL und Felix Barsch, bei denen sich Kreisgeschäftsführer Bernhard Herzog – auch stellvertretend für die vielen helfenden Hände – herzlich für die professionelle Unterstützung bedankt. Folgende eindrucksvolle Gästeliste: Friedrich Merz, Hendrik Wüst MdL (Verkehrsminister NRW), Lutz Lienenkämper MdL (Finanzminister NRW), Karl-Josef Laumann (Minister für Arbeit, Gesundheit und Soziales NRW), Wolfgang Bosbach, Jens Spahn MdB (Bundesminister für Gesundheit), Thomas de Maizière MdB (Minister a.D.), Ursula Heinen-Esser (Umweltministerin NRW), Paul Ziemiak MdB (Bundesgeneralsekretär), Herbert Reul (Innenminister NRW).

Die CDU Düsseldorf dankt den Bundes- und Landespolitikern für ihre großartige Unterstützung.

CDU Düsseldorf bleibt in Düsseldorf stärkste Kraft



Thomas Jarzombek (Foto, CDU) und Andreas Rimkus (SPD) haben bei der Bundestagswahl am Sonntag, 26. September, die beiden Direktmandate der Düsseldorfer Wahlkreise 106 und 107 gewonnen. Sylvia Pantel verpasste damit den Wieder-

einzug in den Bundestag, nachdem sie den Süd-Wahlkreis zweimal für die CDU direkt gewinnen konnte.

Per Erststimme wurden für die Landeshauptstadt direkt in den Bundestag gewählt:

Wahlkreis 106 (Düsseldorf I):

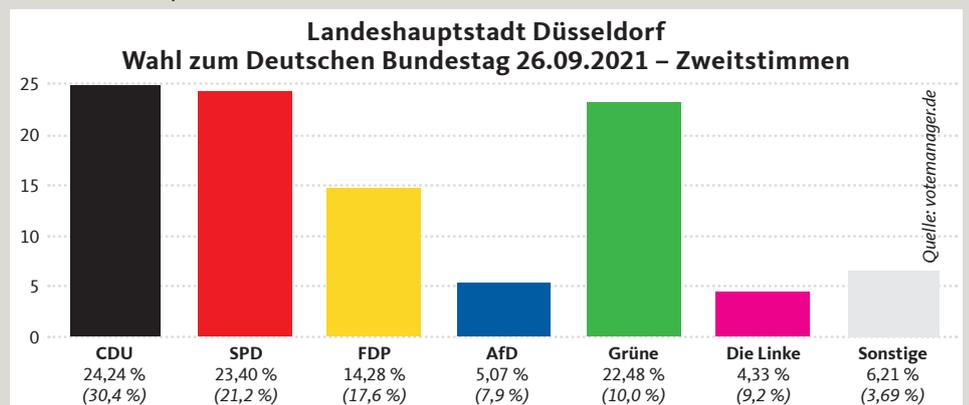
Thomas Jarzombek mit 31,13 Prozent

Wahlkreis 107 (Düsseldorf II):

Andreas Rimkus mit 29,17 Prozent

Anders als in anderen Großstädten, konnte sich die CDU Düsseldorf bei den Zweitstimmen knapp als stärkste politische Kraft in Düsseldorf behaupten:

Die Wahlbeteiligung lag bei 77,25 Prozent (2017: 76,5 Prozent). In Düsseldorf waren insgesamt 410.919 Bürgerinnen und Bürger wahlberechtigt. 317.416 gaben ihre Stimmen ab, 167.288 davon per Briefwahl.



+++ Nachrichten aus der Kreispartei +++

Erfolgreiches CDU-Team beim „Stadtradeln“



STADTRADELN

SIEGEREHRUNG

Kreisvorstandsmitglied Sarah Krzyzanowski kam auf 628 km

Die CDU Düsseldorf hat in diesem Jahr erstmalig an dem bundes- und stadtweiten Wettbewerb „Stadtradeln“ teilgenommen, der sich für eine bessere und nachhaltige Verkehrsinfrastruktur einsetzt („Radeln für ein gutes Klima“). Die CDU fuhr mit 17.994 Rad-Kilometern auf Platz 1 der politischen Teams in Düsseldorf und landete damit vor den Grünen (17.960 km), der SPD (8.345 km) und der FDP (67 km). Unter allen Teams in Düsseldorf erreichten die 78 Radlerinnen und Radler der CDU den 15. Platz. „Das ist ein schöner Erfolg für eine moderne Verkehrspolitik der CDU und für den Teamgeist der Union in Düsseldorf“, freute sich Thomas Jarzombek.

Die Top-Radfahrerinnen und Radfahrer des CDU-Teams waren: 1. Dieter Katzsch, 1.697 km; 2. Bezirksvertreter Andreas Schendel, 1.109 km; 3. Ratsherr Stefan Wiedon, 1.010 km; 1. Bezirksvertreterin a.D. Josefine Tiepel-Heidkamp, 636 km; 2. Sarah Krzyzanowski, 628 km; 3. Heike Brakel, 590 km. Die Leitung des Teams hatte Ratsherr Christian Rütz, der auch Vorsitzender der Kleinen Kommission Radverkehr der Stadt Düsseldorf ist.

Wir gratulieren...



Angela Erwin MdL (re.) bleibt als stellvertretende Landesvorsitzende im Führungsteam der Mittelstands- und Wirtschaftsunion (MIT) NRW. Die Vize-Vorsitzende der CDU Düsseldorf ist damit im geschäftsführenden Vorstand um NRW-Verkehrsminister Hendrik Wüst (li.), der als MIT-Landesvorsitzender einstimmig in seinem Amt bestätigt wurde. Die 200 Landesdelegierten wählten am 2. Oktober ebenfalls den Düsseldorfer Handwerkskammer-Präsidenten **Andreas Ehlert** als Beisitzer in den Vorstand.



EAK Landesdelegiertentagung
Annkatrin Zotter zur stellvertretenden Landesvorsitzenden und **Henrik von Lukowicz** zum Beisitzer gewählt.

Den Landesvorstand des Evangelischen Arbeitskreises (EAK) der CDU NRW verstärken zwei Düsseldorfer: **Annkatrin Zotter** (re.), Mitglied der Bezirksvertretung 8, wurde am 9. Oktober zur stellvertretenden Landesvorsitzenden des EAK NRW gewählt. Des Weiteren ergänzt **Henrik von Lukowicz** als Beisitzer das Team um den alten und neuen Vorsitzenden Henning Aretz (li.).



Wir wünschen allen einen
schönen Sankt Martin

† In Gedenken

Dietmar Grosser, † 23.06.21, Wersten
Suitbert Kleibrink, † 26.06.21, Kaiserswerth
Magda Schweren, † 14.08.21, Niederkassel
Hans Heinrich Hilgers, † 28.08.21, Flehe-Volmerswerth
Jürgen Hoffmann, † 11.09.21, Kaiserswerth
Walter Lauerburg, † 17.09.21, Oberkassel
Alois Köllbergerr, † 26.09.21, Golzheim
Karl-Heinz Florian, † 27.09.21, Benrath/Urdenbach

Aktionsprogramm „Ankommen und Aufholen“ für Kinder und Jugendliche: 6.165.353 Millionen Euro Extra-Geld für Schulen in der Landeshauptstadt Düsseldorf

Von Marco Schmitz MdL



Die nordrhein-westfälische Landesregierung hat gemeinsam mit dem Bund das Aktionsprogramm „Ankommen und Aufholen“ für Kinder und Jugendliche nach Corona ins Leben gerufen. Im Rahmen dieses Programms werden Schulen darin unterstützt, die Folgen der Pandemie so gut wie möglich aufzuarbeiten und auszugleichen. Für 2021 und 2022 stehen

insgesamt 430 Millionen Euro zur Verfügung, die sich auf die vier Bausteine „Extra-Personal“, „Extra-Geld“, „Extra-Zeit“ und „Extra-Blick“ verteilen.

Mit dem Baustein „Extra-Personal“ sollen Schulen die Möglichkeit bekommen, zusätzliches Personal einzustellen, um Schülerinnen und Schüler ausreichend Unterstützung beim Aufholen pandemiebedingter Lernrückstände bieten zu können. Insgesamt sind dafür 160 Millionen Euro vorgesehen.

Neben der personellen Verstärkung sollen die Schule auch finanziell unterstützt werden. Aus diesem Grund ist die Säule „Extra-Geld“ Teil des Aktionsprogramms. Insgesamt stehen 180 Millionen Euro bereit, wobei 6.165.353 Millionen Euro an die Schulträger der Landeshauptstadt Düsseldorf fließen. Die Träger von öffentlichen Schulen und Ersatzschulen erhalten in einem unbürokratischen Verfahren

Schulbudgets und Schulträgerbudgets. Darüber hinaus ist vorgesehen, Mittel für Bildungsgutscheine zur Verfügung zu stellen, mit denen einzelne Schülerinnen und Schüler individuell gefördert werden können.

Um die Auswirkungen der Corona-Pandemie auf die Lernentwicklung der Schülerinnen und Schüler abzufedern, hat die Landesregierung NRW bereits im März das Programm „Extra-Zeit zum Lernen in NRW“ eingeführt. Bis zu 60 Millionen Euro stehen bis zum Sommer 2022 für außerschulische Bildungs- und Betreuungsangebote zur Verfügung.

Mit dem Baustein „Extra-Blick“ werden die Bedürfnisse von Kindern und Jugendlichen in den Fokus gestellt. Es geht darum den Blick zu schärfen – für die individuelle Lernentwicklung jedes einzelnen Kindes. Das Land NRW stellt ein Online Angebot für fachliche und überfachliche Diagnosen und Förderung zur Verfügung.



Können wir Sie auch per Mail erreichen?



Sind Sie online und haben in letzter Zeit keine Mails von der CDU Düsseldorf erhalten? Dann ist Ihre E-Mailadresse noch nicht bei uns hinterlegt!

Registrieren Sie sich noch heute, entweder per Mail an info@cdu-duesseldorf.de direkt bei der Kreisgeschäftsstelle oder online unter www.cdu.de/bitte-mail-dich

Auf diesem Weg können wir Sie zusätzlich zum Postweg mit aktuellen und auf Ihren jeweiligen Bedarf zugeschnittenen Informationen versorgen.

Aufgrund der Einschränkungen durch Corona sind in der Kreispartei viele Ortsverbände, Stadtbezirke und Vereinigungen um digitale Alternativangebote bemüht, solange man sich nicht vor Ort treffen kann. **Bei digitalen Veranstaltungs-Formaten wie bei unserem Kreisparteitag ist die Teilnahme viel komfortabler, wenn Sie in der E-Mail nur auf einen Link klicken müssen.**

Natürlich werden wir – sobald die Umstände es wieder erlauben – auch wieder mehr Präsenzveranstaltungen

anbieten! Zudem können Sie bei den digitalen Veranstaltungen in der Regel auch einfach per Telefon teilnehmen.

Die Kreisgeschäftsstelle versteht sich als Unterstützer für unsere Mitglieder und nicht zuletzt für unsere Verbände vor Ort. Schnell, effizient und kostengünstig gelingt dies nur via E-Mail. Wenn Sie daher von unserem Angebot profitieren wollen, dann teilen Sie uns bitte Ihre E-Mail-Adresse mit!

Das Team der Kreisgeschäftsstelle bedankt sich für Ihre Unterstützung!



© Steffen Böttcher

Impressum

Redaktion: Bernhard Herzog, Florian Tussing

Gestaltung: permanent. Sports

CDU-Kreisverband Düsseldorf

Wasserstraße 5 | 40213 Düsseldorf

Telefon: 0211 - 13 600 96 | Fax: 0211 - 13 600 95

E-Mail: info@cdu-duesseldorf.de

www.cdu-duesseldorf.de

Facebook: [cduddorf](https://www.facebook.com/cduddorf)

Instagram: [cduddorf](https://www.instagram.com/cduddorf)

Twitter: [cduddorf](https://twitter.com/cduddorf)

Unsere Konto-Verbindung lautet:

HSBC Trinkaus & Burkhardt

IBAN: DE27 3003 0880 0000 3270 18